

Migrant*innen aus ganz Thüringen für „Qualifizierung zum*zur Sprach- und Integrationsmittler*in“ gesucht

Migrant*innen fühlen sich in Behörden, Schulen, medizinischen Einrichtungen und sozialen Diensten häufig nicht richtig verstanden. Fachkräfte investieren in die Beratung oder Behandlung von Migrant*innen mehr Zeit als üblich. Trotzdem sind sie unsicher, ob alle Fragen geklärt wurden. Auf beiden Seiten sind Misstrauen und Unzufriedenheit die Folgen, für die Einrichtungen entstehen vermeidbare Mehrkosten. Hier helfen professionelle **Sprach- und Integrationsmittler*innen (SprInt)**.

Durch den Einsatz von SprInt können sprachliche und kulturelle Barrieren überwunden werden:

- Sie helfen Menschen mit Migrationshintergrund, institutionelle Abläufe zu verstehen.
- Sie unterstützen Fachkräfte dabei, ihre Patient*innen, Klient*innen oder Kund*innen mit Migrationshintergrund in jeder Hinsicht wahrzunehmen.

Sprach- und Integrationsmittlung ist eine neue Tätigkeit, sie erfordert hohe Fach- und Kommunikationskompetenzen. Unser Qualifizierungsangebot ermöglicht es, innerhalb von 18 Monaten die Voraussetzungen zu erlangen, um erfolgreich als Sprach- und Integrationsmittler*in zu arbeiten.

Teilnahmevoraussetzungen (bundesweit)

- Eigener Migrationshintergrund oder interkulturelle Erfahrung aus langjährigen Auslandsaufenthalten
- Deutsche Sprachkenntnisse auf Niveau B2 (bei Eignung auch Niveau B1 möglich)
- Nachweis einer Zweitsprache (in der Regel die Muttersprache)
- Schulabschluss vergleichbar „Mittlere Reife“ (Realschulabschluss) **UND/ODER** Berufserfahrungen allgemein oder beruflicher Abschluss äquivalent zur abgeschlossenen Berufsausbildung oder erzieherische oder pflegerische Tätigkeit in der Familie für mindestens zwei Jahre
- Soziales Engagement
- Erste Erfahrungen im Dolmetschen von Vorteil
- Polizeiliches Führungszeugnis ohne Eintrag (kann nachgereicht werden)

Qualifizierungszeitraum und Ort

Laufzeit: 06.10.2021 – 31.05.2023

Unterricht: Mo. - Fr. von 9:00-16:00Uhr

Schulungsort: Wallstr. 18, 99084 Erfurt

Bildungsträger: Institut für Berufsbildung und Sozialmanagement gemeinnützige GmbH (IBS)

Aufbau der Qualifizierung

Während der Qualifizierung wechseln sich theoretische und praktische Lernphasen miteinander ab. Der theoretische Unterricht wird durch 3 Praxisphasen mit insgesamt 520 Stunden ergänzt.

Die zukünftigen Sprach- und Integrationsmittler*innen werden insgesamt in 9 Lernfeldern unterrichtet. Sie erwerben Kenntnisse über Grundlagen und Strukturen im Bildungs-, Gesundheits- und Sozialwesen. Die folgenden Inhalte werden vermittelt:

- Reflexionskompetenz;
- Soziale Kompetenzen und Kommunikationskompetenzen;

Projektbüro: Wallstr. 18 *99084 Erfurt* Tel.: 0 361 511 500 297 * Fax: 0 361 511 500 299 * kristin.fischer@ibs-thueringen.de
**www.ibs-thueringen.de

- Migration und Partizipation;
- Erziehungs- und Bildungswesen;
- Sozialwesen und Gesundheitswesen;
- Theorie und Praxis des Dolmetschens;
- Fachbezogenes Deutsch
- Flankierende Lerneinheiten (EDV, Bewerbungstraining etc.).

Für Teilnehmer*innen mit sehr guten Deutsch- und EDV-Kenntnissen besteht ebenfalls die Möglichkeit den Kurs teilweise online zu absolvieren. Bitte sprechen Sie uns darauf an.

Abschlussprüfungen und Zertifikat

Die Abschlussprüfungen (schriftlich und mündlich) entsprechen den Standards des bundesweiten Prüfungskonzepts des SprInt-Netzwerks. Sie werden von IBS gemeinsam mit externen Prüfer*innen von den drei folgenden akademischen Institutionen abgenommen und zertifiziert:

- Für das Fach Dolmetschen: *Universität Graz, Institut für Theoretische und Angewandte Translationswissenschaft*
- Für den Fachbereich Gesundheit: *Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Institut für Medizinische Soziologie (IMS)*
- Für den Fachbereich Sozial- und Bildungswesen: *Alice Salomon Hochschule Berlin (ASH)*

Die SprInt können nach erfolgreichem Abschluss der Qualifizierung in Einrichtungen des Bildungs-, Sozial- und Gesundheitswesens oder als selbstständige Dolmetscher*innen arbeiten. Auf Wunsch werden sie in den Thüringer Vermittlungsservice aufgenommen und über diesen vermittelt.

Bewerbung

Notwendige Unterlagen für die Bewerbung:

- Anschreiben (Motivation)
- Lebenslauf
- Qualifikationsnachweise (Zeugnisse, Deutsch-Zertifikate, etc.)
- ggf. Referenzen als Sprachmittler*in

Die Teilnahme an der Qualifizierung ist kostenfrei, anfallende Fahrtkosten werden erstattet.

Wir freuen uns ganz besonders über Bewerbungen von Menschen, die eine oder mehrere der folgenden Sprachen sprechen: **Albanisch, Bulgarisch, Französisch, Kurdisch, Persisch, Polnisch, Romanes, Rumänisch, Serbisch, Slowakisch, Somali, Tigrinja, Türkisch und Ungarisch.**

IBS gemeinnützige GmbH Qualifizierung SprInt z.H. Kristin Fischer Wallstraße 18* 99084 Erfurt Email: kristin.fischer@ibs-thueringen.de

Hier finden Sie weitere Informationen zur SprInt Dienstleistung:
www.sprachundintegrationsmittler.org